

**[s.n.]**

Autor(en): **Bosc, Jean-Maurice**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **86 (1960)**

Heft 13

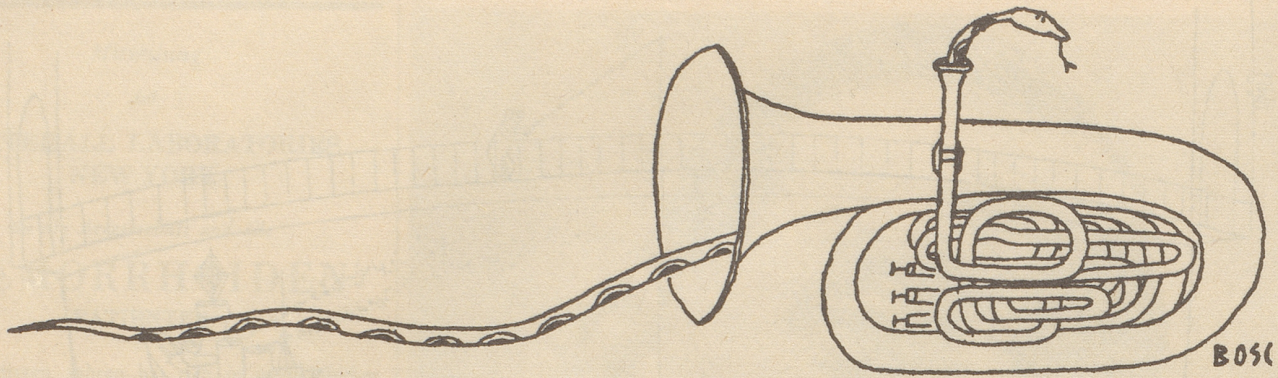
PDF erstellt am: **05.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Hans Trümpy

**Ein wenig fromm  
Ein wenig froh  
Ein wenig frei**

Bleibendes aus der Werkstatt  
eines Redaktors

95 Seiten Fr. 8.-

«Diese Betrachtungen kerniger, ruhiger und solider Art sind hundertprozentig schweizerisch und überdauern den Tag. Im heiteren Tonfall einer gesunden, harmonischen Welt- und Menschenbetrachtung werden da Dinge und Menschen vorgenommen und besprochen, daß sich der geneigte Leser mit diesen Äußerungen in Zustimmung abfinden kann. Diese durchdachten und durchlebten Feuilletons und Leitartikel haben sachlich und seelisch den dauernden Nachdruck in Buchform wohlverdient.»

Solothurner Zeitung

Nebelspalter-Bücher sind in allen Buchhandlungen und beim Nebelspalter-Verlag Rorschach erhältlich.



**Jean Pierre Gerwig — der Mann unterwegs...**

Wir kennen ihn alle als den Radioreporter, der es fertigbringt, einen sportlichen Anlass so lebendig sachlich zu schildern, dass man meint, mit dabei zu sein oder zum mindesten vor dem Fernsehapparat zu sitzen.

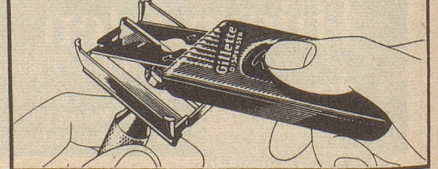
Wie wichtig ihm die menschliche Seite seines Berufes ist, wie sehr er fade Sensationshascherei verpönt, hat er schon oft in seinen eigenen Sendungen bewiesen. Und wer ihn ob seiner witzig vorgebrachten Pointen im «Café Endspurt» schätzt, dem verrät er mit grösstem Vergnügen, dass er ja nicht umsonst zur Hälfte Basler und zur Hälfte Zürcher sei. «Sie wissen ja, baslerischer Witz und zürcherische Beredsamkeit, die haben sich noch immer vertragen!»

Darum wird uns der typische Gerwig-Kommentar auch nicht weiter erstaunen: «Was pas-

sieren würde, wenn ich bei einer Fussball-reportage, bestehend aus rund 20 000 Wörtern, nicht gut rasiert wäre? Das Mikrofonkabel würde sich im Bart verfangen! ... Spass beiseite: wenn man sich gut rasiert weiss und fühlt, dann spricht man auch ganz anders. Deshalb ist für mich die Gillette Rasur das einzig Richtige!»

Wir danken Herrn Gerwig für das gewährte Interview und freuen uns, in seinem Namen Herrn Direktor Meier, Kantonale Strafanstalt Regensdorf, den Betrag von Fr. 250.- 250 Handsen entlassener Sträflinge überweisen zu können.

Der Gillette Dispenser ist nicht teurer als das Päckli aber praktischer: blitzschneller Klingenwechsel - Fach für gebrauchte Klingen auf der Rückseite. Verlangen Sie nächstes Mal blaue Gillette Klingen im Dispenser!



**Gillette**  
die sauberste Rasur der Welt